



## PRESSEMITTEILUNG

Magdeburg, 2. Juli 2024

**Ansprechpartner:**

Matthias Ohms

[matthias.ohms@erinnern.org](mailto:matthias.ohms@erinnern.org)

Tel: 0391 244 55 924

Fax: 0391 244 55 998

[www.erinnern.org](http://www.erinnern.org)

### Nächste Wochenendöffnung Gedenkstätte ROTER OCHSE Halle (Saale)

Am Samstag, dem 6. Juli, und Sonntag, dem 7. Juli 2024, hat die Gedenkstätte ROTER OCHSE Halle (Saale) jeweils von 13:00 bis 17:00 Uhr geöffnet. An beiden Tagen findet um 14:00 Uhr ein Vortrag mit anschließender Führung statt.

Die 1842 vor der Stadt Halle eröffnete Strafanstalt diente der nationalsozialistischen Justiz als Zuchthaus und Hinrichtungsstätte. Während des Zweiten Weltkriegs wurden hier mehr als 500 Männer und Frauen aus Deutschland und 15 weiteren Ländern ermordet.

Wenige Wochen nach der Befreiung durch U.S.-amerikanische Truppen betrieb ab Sommer 1945 die sowjetische Besatzungsmacht den „Roten Ochsen“ als Internierungsort und richtete Militärtribunale ein. Ihr folgte das Ministerium für Staatssicherheit der DDR, das einen Großteil des Geländes als Untersuchungshaftanstalt nutzte.

Thema des an beiden Tagen stattfindenden Vortrages wird die Erschießung belgischer Widerstandskämpfer in der Döläuer Heide sein, die sich in diesem Jahr zum 80. Mal jährt. Der Eintritt ist frei.

#### **Gedenkstätte ROTER OCHSE Halle (Saale)**

Am Kirchtor 20 b

06108 Halle (Saale)

Tel: 0345 470698337

Fax: 0345 470698339

Mail: [info-roterochse@erinnern.org](mailto:info-roterochse@erinnern.org)

Web: [www.gedenkstaette-halle.sachsen-anhalt.de](http://www.gedenkstaette-halle.sachsen-anhalt.de)

#### **Öffnungszeiten**

Montag und Freitag 10:00 - 14:00 Uhr

Dienstag bis Donnerstag 10:00 - 16:00 Uhr



Jedes erste Wochenende im Monat  
(Samstag und Sonntag)

13:00 - 17:00 Uhr